

**Anlage 2 zum RdErl. vom 9.9.2003**

Der Direktor  
der Landwirtschaftskammer

....., den .....20.....  
Ort/Datum

.....  
als Landesbeauftragter

Az.: .....

(Anschrift des Zuwendungsempfängers)

**Betr.:** Gewährung von Zuwendungen als  
Liquiditätshilfe an Inhaber landwirtschaftlicher  
Betriebe

**Bezug:** Runderlass des Ministeriums für Umwelt und  
Naturschutz, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz v.

**Zuwendungsbescheid  
(Projektförderung)**

Ihr Antrag vom .....

**Anlg.:** Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung - ANBest-P

**1. Bewilligung**

Aufgrund Ihres vg. Antrags, der Bestandteil dieses Bescheides ist, und der mir vorliegenden Unterlagen bewillige  
ich Ihnen

für das Haushaltsjahr ..... eine Zuwendung in Höhe von ..... Euro

(in Buchstaben: ..... Euro)

Die Zuwendung wird als De-minimis-Beihilfen nach der Verordnung (EU) Nr. 1408/2013 der Kommission vom  
18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrages über die Arbeitsweise der  
Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen im Agrarsektor (ABl. L352/9 vom 24.12.2013) gewährt.

**2. Zur Durchführung folgender Maßnahmen**

Liquiditätshilfe an Inhaber landwirtschaftlicher Betriebe zum Ausgleich von Schäden als Folge von .....

**3. Finanzierungsart**

Die Zuwendung wird in der Form der Anteilfinanzierung als Zuschuss gewährt

#### **4. Berechnung der Zuwendung**

Förderfähiges Darlehen ..... EUR x 7 % Zuschusssatz = ..... Euro

#### **5. Auszahlung**

Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt auf das von Ihnen im Antrag angegebene Konto.

#### **6. Nebenbestimmungen**

Die Angaben im Antrag, die Verpflichtungen und Erklärungen des Antrages sowie die beigegefügte AnBest-P sind Bestandteil dieses Bescheides.

#### **7. Rechtsbehelfbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift (ggf. elektronisch) beim Verwaltungsgericht ....., (vollständige Anschrift) einzulegen. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so wird dessen Verschulden Ihnen zugerechnet.

.....  
(Unterschrift)